

WILLKOMMEN IM BREMER KREISVERBAND NORD-WEST

Mit unserem Internet-Angebot möchten wir Sie zügig und umfassend informieren. Neben der Arbeit in den einzelnen Beiratsparlamenten und der Tätigkeiten unserer Bürgerschaftsabgeordneten wollen wir Ihnen dabei alle Informationen aus unserem Kreisverband präsentieren.

Wenn Sie bei uns einmal nicht fündig werden, empfehlen wir Ihnen die umfangreichen Internetangebote des Bremer Landesverbandes <URL: <http://www.dielinke-bremen.de>> und natürlich der Bundespartei <URL: <http://www.die-linke.de>>.

AKTUELLES

11. JUNI 2017 ANKE KROHNE

10 Jahre die LINKE Beirat Bremen-Blumenthal

Am
11.
Juni

Das „Was“ steht, das „Wie“ nicht

Blumenthaler Beirat jetzt „gut aufgestellt“ / Kleine Abweichungen bei Arbeitsvorstellung

VON
INGO LUCKER

Blumenthal hat einen neuen Beirat. Auf seiner konstituierenden Sitzung haben die Mitglieder erste Zielvorstellungen ihrer vier Jahre dauernden politischen Zusammenarbeit ausgetauscht.

BLUMENTHAL Über das „was“ man zusammen für den Stadtteil erreichen wolle, herrschte bei der konstituierenden Beiratssitzung Einigkeit unter den Fraktionen. Nämlich „viel Positives“. Die Ansichten „wie“ diese mindestens vierjährige Kooperation gestaltet werden solle, gingen jedoch schon ein wenig auseinander.

Beim zweiten Tagesordnungspunkt der Sitzung, der Wahl des Beiratssprechers, gab der FDP-Abgeordnete Lothar Rühl beispielsweise eine persönliche Erklärung ab, in der er sich beschwerte, dass der zur Wahl stehende Wolfgang Dettmer (SPD) schon im Vorfeld Gespräche mit SPD, CDU und Grünen über die zukünftige Beiratsarbeit geführt habe. „Ein Beiratssprecher sollte bemüht sein, alle Kollegen vertreten zu wollen. Schade, dass Herr Dettmers Vertrauensbildung offensichtlich nur an Mehrheiten orientiert ist“, sagte Rühl. Dettmer selbst ließ diesen Einwand unkommentiert. Er wurde mit 13:2 Stimmen in seinem Amt bestätigt. Sein neuer Stellvertreter, Werner Teiwes (CDU), erhielt anschließend im zweiten Wahlgang acht Stimmen und setzte sich somit gegen den Kandidaten Olaf Bullert (Bündnis 90/Die Grünen, sieben



Die neuen Blumenthaler Beiratsmitglieder auf einen Blick.

Foto: Luckier

municipalpolitik wurden nicht besetzt. Diesbezüglich stellte Anke Krohne von der Linkspartei den Antrag, die Anzahl der Ausschüsse auf sechs zu erhöhen (die SPD hatte vier vorgeschlagen). „Speziell für Kinder- und Jugendinteressen sollte ein eigenes Gremium gebildet werden“, so Krohne, „da die Möglichkeiten für diese Personengruppe, überhaupt mit ihren Anliegen wahrgenommen zu werden, zurzeit sehr unbefriedigend sind.“ Außerdem habe Blumenthal hinter Osterholz den zweithöchsten Kinderanteil aller Bremer Stadtteile.

Darüber hinaus beantragte Die Linke die Bildung der folgenden

Migranten in Blumenthal noch gar keine politische Stimme haben“ – Krohne), Bau/Verkehr/Gewerbe/Handel und Umwelt/Gesundheit. Speziell die letztgenannten Bereiche hätten sehr viel miteinander zu tun, erklärte Anke Krohne: „Neben der Umweltbelastung durch die Müllverbrennungsanlage haben Bodenproben im Bereich Ständer im Herbst 2006 Grundwasserunreinigungen mit krebserregenden Stoffen ergeben.“

All diese Einwände konnten den Beirat jedoch nicht umstimmen, so dass mehrheitlich die SPD-Variante mit vier Ausschüssen (Koordinierung/Bau, Bau/Verkehr/Stad-

ziales/Gesundheit) gewählt wurde. Diese bestehen jeweils aus drei SPD-Abgeordneten, zwei von der CDU-Fraktion und je einem Politiker der Grünen sowie der Linkspartei.

In dieser Besetzung sei der Beirat gut aufgestellt, meinte Wolfgang Dettmer und wiederholte noch einmal das anzustrebende Ziel: „Wir haben bereits viel für Blumenthal erreicht und wollen noch mehr erreichen.“

Olaf Bullert wünschte sich in diesem Zusammenhang noch, „dass wir politisch miteinander umgehen, und nicht persönlich“. Denn nur gemeinsam könne das Ziel erreicht werden. Über das hat

2007 fand die konstituierende Sitzung des Blumenthaler Beirates statt und zum ersten Mal zog die LINKE in den Beirat ein. Wir haben damals zwei Sitze gewonnen, konnten aber leider nur einen besetzen. Genauso ging es unseren Vegesacker und Lesumer Beiratsfraktionen. In den zehn Jahren hat sich viel getan. Durch Anregungen von BürgerInnen konnten wir in Blumenthal über 250 Anträge und Anfragen stellen und uns mit mehr als 100 Pressemitteilungen zu Wort melden. Wenn zu Beginn auch [Mehr...](#)

20. NOVEMBER 2016

Der weite Weg zur Bahn

Wir sind mit BewohnerInnen der Seniorenheime den Weg zum Bahnhof St. Magnus gegangen, um zu zeigen, wie schwierig es sein kann, im Alter mobil zu bleiben. Den Bericht dazu finden Sie hier. Wir wurden auf dem Weg von einem Lesumer Filmemacher begleitet, dessen Film wir hier mit seiner freundlichen Genehmigung veröffentlichen. Wir mußten den Film leider komprimieren, daher bitten wir die nicht ganz so optimale Bildqualität zu entschuldigen. [Mehr...](#)

9. NOVEMBER 2016

Mobilität von SeniorInnen wird stark eingeschränkt



Der Ortsverband Bremen-Nord der LINKEN begleitete SeniorInnen auf dem Weg zum Bahnhof St. Magnus [Mehr...](#)

2. NOVEMBER 2016

Buslinien erhalten – Bremen-Nord nicht abhängen!



Mit dem Winterfahrplan 2016/17 wird in Bremen-Nord die Buslinie 87 der BSAG eingestellt. Weitere Einschränkungen des Busverkehrs in Bremen-Nord sollen ab dem Winter 2017/18 greifen. So sollen die Buslinien 96 und 97 gestrichen werden; die Linie 98 soll generell nicht mehr über Bahnhof Aumund fahren. Viele Bürgerinnen und Bürger in Bremen-Nord müssen damit dann die Erfahrung machen, dass Haltestellen, die für sie wichtig sind, nicht mehr angefahren werden. Ihre

Mobilität wird eingeschränkt. [Mehr...](#)

TREFFER 16 BIS 18 VON 228

< VORHERIGE 3 4 5 6 7 8 9 NÄCHSTE >

5. JUNI 2013 [BREMEN NORD-WEST/DIE LINKE IM BEIRAT](#)

Ein Wegfall der Schulsozialarbeit ist inakzeptabel

Pressemitteilung des KV Nord-West und der Beiratsfraktionen in Walle und Gröpelingen: [Mehr...](#)

13. MÄRZ 2013 LA

In Findorff fehlen Plätze für Kinder unter drei Jahren

Christian Gloede macht auf den Missstand aufmerksam [Mehr...](#)

5. MÄRZ 2013 [BREMEN-LDW/DIE LINKE IM BEIRAT](#)

36 KiTa-Plätze und 19 Hortplätze fehlen in Findorff

Presseerklärung der Linksfraktion im Beirat Findorff: [Mehr...](#)

QUELLE: [HTTP://WWW.DIELINKE-BREMEN-NORDWEST.DE/POLITIK/AKTUELLES/BROWSE/5/](http://www.dielinke-bremen-nordwest.de/politik/aktuelles/browse/5/)